

Unterrichtsfächer	Zahl der Wochenstunden
Berufsübergreifender Lernbereich mit den Fächern  Deutsch/ Kommunikation Englisch/Kommunikation Politik Sport Religion Mathematik	16
Berufsbezogener Lernbereich – Theorie -  mit den wirtschaftsbezogenen Lernfeldern	10
<b>Wochenunterrichtsstunden</b>	<b>26</b>

### Anmeldung

bis Ende Februar erwünscht.



**Sie haben eine Frage?  
Sie möchten eine Beratung?  
Sie möchten uns etwas mitteilen?**

Kontakt:

Montag bis Freitag von 07:30 bis 13:30 Uhr  
Donnerstag von 14:30 bis 17:00 Uhr

Berufsbildende Schulen Münden  
Auefeld 8  
34346 Hann. Münden

Sekretariat / Schülerbüro  
Telefon: 05541 90378-0  
Telefax: 05541 90378-44

Fachbereichsleitung Wirtschaft und Verwaltung  
Frau Frank; Telefon: 05541 90378-36

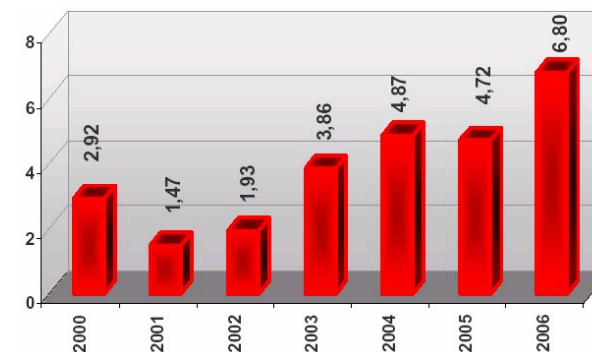
Fachbereichsleitung Technik  
Herr Schneider; Telefon: 05541 90378-13

Fachbereichsleitung Pflege-Therapie-Hauswirtschaft  
Frau Wimar; Telefon: 05541 90378-37

E-Mail: [info@bbs-muenden.de](mailto:info@bbs-muenden.de)  
Internet: [www.bbs-muenden.de](http://www.bbs-muenden.de)



# Zweijährige Berufsfachschule Wirtschaft Klasse 2



## Ausbildungsziel

Die Klasse 2 der zweijährigen Berufsfachschule Wirtschaft richtet sich an die Schülerinnen und Schüler, die den Sekundarabschluss I - Realschulabschluss - erwerben möchten und/oder eine Tätigkeit im kaufmännischen Bereich anstreben. Sie hat dabei die Aufgabe eine fachpraktische und fachtheoretische Grundbildung für Ausbildungsberufe im Berufsbereich Wirtschaft und Verwaltung zu vermitteln sowie die Allgemeinbildung zu vertiefen und zu erweitern.

Die Ausstattung unserer Schule bietet u. a. eine Ausbildung an PC-Einzelplätzen mit Standard-Software, an Bürokommunikationsmitteln wie Telefax und Telefonanlage mit Anschluss an das Internet sowie eine praxisnahe Tätigkeit im modernen Lernbüro.

Die Ausbildung endet mit einer Abschlussprüfung.

## Aufnahmevoraussetzungen

- Hauptschulabschluss und erfolgreicher Besuch der einjährigen Berufsfachschule Wirtschaft mit einem Notendurchschnitt von 3,0.

## Unterrichtsfächer

Allgemeinbildende Unterrichtsfächer sind Deutsch/Kommunikation, Politik, Sport und Religion. Die Bedeutung der allgemeinbildenden Fächer nimmt in Klasse 2 zu, da der Sekundarabschluss I - Realschulabschluss - erworben werden kann.

Das Unterrichtsfach Englisch/Kommunikation soll die Schüler/Schülerinnen zur mündlichen und schriftlichen Kommunikation in beruflichen Situationen befähigen und dabei die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben fördern.

Im Wahlpflichtkurs „Mathematik“ erlernen die Schüler/innen mathematisches Grundwissen, um damit anwendungsbezogen kaufmännische Probleme lösen zu können. Ausgehend von der Dreisatz- und Prozentrechnung werden Zinsrechnung, Gleichungsfunktionen und quadratische Funktionen behandelt.

Mithilfe von Modellunternehmen werden die Inhalte der berufsbezogenen Unterrichtsfächer vermittelt.

Dabei stehen die Beschaffung, Erarbeitung und Präsentation der Informationen sowie moderne Arbeits- und Lerntechniken im Vordergrund.

In den berufsbezogenen Lernfeldern werden grundlegende kaufmännische Fertigkeiten und Fähigkeiten erworben. Dabei wird die Erstellung geschäftlicher Korrespondenz geübt, Informations- und Kommunikationstechniken werden anwendungsbezogen eingesetzt. Ebenso werden Kenntnisse und Fertigkeiten in der Erfassung, Aufbereitung und Auswertung von Daten für betriebliche Vorgänge vermittelt.



## Dauer der Ausbildung

Die Ausbildung dauert ein Jahr. Sie beginnt jeweils mit dem neuen Schuljahr nach den Sommerferien.

## Partner

Eltern, Schülerinnen und Schüler:

- Im laufenden Schuljahr findet regelmäßig ein Sprechtag für die Eltern sowie Schülerinnen und Schüler statt. Darüber hinaus stehen alle Kolleginnen und Kolleginnen während des gesamten Schuljahres für Gespräche bereit, um ggfs. Hilfestellungen zu erörtern.
- Die Schüler erhalten während ihrer Schulzeit einen persönlichen „Coach“. Dieser steht Ihnen zusätzlich mit Rat und Tat zur Seite

## Abschlüsse und Berechtigungen

Mit dem erfolgreichen Besuch der Schule (nach Klasse 2) erhält der Schüler/die Schülerin den Sekundarabschluss I - Realschulabschluss -. Wenn die erforderlichen Leistungen nachgewiesen werden, kann auch der Erweiterte Sekundarabschluss I erworben werden.

Die Schulpflicht ist erfüllt, sofern kein Ausbildungsverhältnis begründet wird.